



Glaukomo, der tiefblickende
Hintergrundler
Sprengelfürst des Sprengels

14



gegeben in der Heimburg, so man schreibet
den 21. des Ostermonds a.U. 165

R.G.u.H.z.!

Vielliebe Freunde in Uhu!

Die Winterung geht zu Ende, Krystallinen sind angesagt. Doch am nächsten Samstag begeht die Truna Bavariae ihr Stiftungsfest – überlegt Euch, ob Ihr dem Reych die Ehre Eurer Anwesenheit geben wollt und fragt den Kantzler nach freien Plätzen.

Das Concil zu Bostonia ist in 6 Monden schon Geschichte; bitte stimmt, sofern noch nicht geschehen, in der Schluß-Schlaraffiade über den Standpunkt des Reyches zu den vorliegenden Anträgen ab – Ihr findet die Anträge auf der Plattform www.concilsantrag-boston.de. Bitte bedenkt, dass Anträge Eurer Reyche an den Schriftführer des ASR, Rt Rotzbremserl, schriftlich mit Unterschrift eines Oberschlaraffen und des Kantzlers bis zum 17.6.2024 (Eingang) geschickt werden müssen – die Veröffentlichung auf der Plattform ist diesbezüglich unverbindlich, was auf der Eingangsseite so auch aufgeführt ist. Die Legaten müssen mit einer Vollmacht des Reyches, ebenfalls von einem Oberschlaraffen und dem Kantzler unterschrieben, ausgestattet werden; diese Vollmacht muss(!) in Boston vorgelegt werden. Beachtet bitte die zahlenmäßig maximale Vertretungsmöglichkeit eines Legaten; als Legat kann auch ein Ritter eines anderen Reyches bestimmt werden, der nicht(!) notwendigerweise Legat seines eigenen Reyches sein muss.

Bitte überlegt, ob Ihr (in einer Schlaraffiade) einen Ersatzlegaten bestimmen wollt, falls der Legat aus unvorhersehbaren Gründen nicht in Boston sein kann. Solltet Ihr das in Betracht ziehen, so ist ein Legat eines anderen Reyches oder natürlich ein Ritter des eigenen Reychs, der auch nach Boston fährt, die sicherste Lösung.

Die Wahlen zu den Sprengelvorsitzenden im LVD finden im Oktober/November 2024 statt; das Reych „Ob der Isar“ wird im Sprengel 14 diesmal turnusgemäß federführend sein. Die Wahl findet im Rahmen einer profanen Vereinsversammlung statt, wahlberechtigt sind alle Mitglieder des profanen Vereins, also auch Junker und Knappen. Die Wahl ist geheim durchzuführen, außer es wird mit Dreiviertelmehrheit darauf verzichtet. Bitte plant für den Wahlzeitraum eine diesbezügliche profane Vereinsversammlung ein. Der Name des im Reych Gewählten ist auf einem Papier, das in einem neutralen Umschlag gesteckt wird, zu vermerken; jedem Reych wird von der/über die „Ob der Isar“ ein solcher Umschlag zur Verfügung gestellt. Dieser neutrale Umschlag ist zusammen mit einem Begleitschreiben des Vereins in einem weiteren (beliebigen) Umschlag an das federführende Reych „Ob der Isar“ bis zum Ende der Wahlfrist zurückzusenden. Das Wahlprocedere findet diesmal also erstmals nach dem Vorbild der (geheimen) Briefwahl statt; der 1. Vorsitzende des LVD wird als Sprecher des DSR die näheren Details und die im letzten Jahr geänderte Wahlordnung erläutern. Hinsichtlich der Ergebnisse der DSR-Sitzung (LVD-Gesamtvorstand) wird sich der 1. Vorsitzende als Sprecher des Gesamtvorstandes an Euch wenden.

Der Deutsche Schlaraffentag findet am 5. April 2025 in Stuttgart in der Liederhalle statt. Etwaige Anträge sind bis spätestens Anfang Dezember 2024 zu stellen. Wie in Weiden besprochen, wird davor nach abgeschlossener Wahl noch eine (ggf. virtuelle) Sprengelsitzung durchgeführt.

Doch nun zum Ende dieses Sendbotens nach all den profanen/organisatorischen Vermeldungen will ich Euch für die herzliche Aufnahme in Euren Reychen danken und Euch eine entspannte, erholsame Sommerung wünschen. Und wer auch im Sommer sippen will: die Au ruft, die Ingoldia celebriert die 74. Sippung in der Au am 5. im Heumond. Reyttet ein in hellen Scharen!

Und bedenkt in der Sommerung: Haltet Ausschau nach Pilgern! Gerade zwanglose Treffen im Sommer bei profanen Festen etc. bieten die Chance, auf mögliche Pilger aufmerksam zu werden – man soll daran denken und sie ansprechen!

Mit frohmütigen Lulu-Rufen grüßt Euch uhuherzlichst

Euer allzeytt getreuer

Rt Glaukomo